

boote

EXCLUSIV

DIE WELT DER SUPERYACHTEN



SX88

Sanlorenzo revolutioniert mit mutigem Loft-Interior

HOME

50 moderne Meter nutzen effizienten Hybridantrieb

REISE

Fünf außergewöhnliche Ziele locken Entdecker

TOMMASO SPADOLINI

Design aus der Kirche

NGONI

Biestiges Vermächtnis



boote EXCLUSIV 3/18
boote EXCLUSIV

St. Barths Bucket ■ „Ngoni“ ■ „Home“ ■ Tommaso Spadolini ■ SX88 ■ Arcadia Yachts ■ „Ribelle“ ■ Reiseabenteuer ■ Pearl 80 ■ Foiler
Belux 11,50 € • Finland 13,90 € • Frankreich 12,50 € • Italien 12,50 € • Slowakei 11,50 € • Spanien 12,50 € • Schweiz 16,90 sFr • Österreich 11,00 € • Deutschland 9,90 €



„Wir stärken die Branche“

Die Superyachtbranche wird jünger. In unserer neuen Rubrik stellen wir Menschen vor, die bereits ein fester Teil der Szene sind. Den Anfang macht **Tamara Gramberg**, die bei Lürssen im Marketing-Team arbeitet.

Wann hattest du das erste Mal Kontakt mit der Yachting-Industrie?

Während meines Studiums – BWL mit juristischem Schwerpunkt – musste ich ein mehrmonatiges Praktikum machen, und dafür hatte ich mich erfolgreich bei Lürssen beworben. Animiert dazu wurde ich auch von einem Fernsehbeitrag über Yachtbroker, den ich ein paar Monate zuvor gesehen hatte. Zum Glück, muss ich sagen, denn sonst wäre ich vermutlich nicht in dieser spannenden Branche und bei einem so angesehenen Unternehmen gelandet.

Hattest du vorher schon den Wunsch, in der Branche zu arbeiten?

Nein, das kam erst durch den Kontakt mit der Werft.

Wie lange arbeitest du schon bei Lürssen, und was ist dein Job?

Jetzt bin ich schon seit über vier Jahren bei Lürssen im Team „Marketing und Vertrieb Yachten“. Nachdem ich mein Studium mit der Abschlussarbeit zum Thema „Herausforderungen bei der Erschließung des chinesischen Marktes am Beispiel der Lürssen Werft“ beendet hatte, habe ich mich wieder erfolgreich bei Lürssen beworben. Das Team, in dem ich arbeite, ist klein, und dadurch ist die Arbeit wirklich vielfältig. Ich beschäftige mich mit Pressearbeit, der Organisation von Messen und Foto-, sowie Filmaufnahmen, und mein Schwerpunktthema momentan ist die digitale Aufstellung der Marke Lürssen. Dazu gehört die komplette Überarbeitung der Yacht-Website, die bald neu gelauncht wird, aber auch die Pflege der Social-Media-Kanäle, auf denen Lürssen aktiv ist.

Inwieweit war Yachting bereits Bestandteil deines Studiums?

Außer meiner Abschlussarbeit, für die ich das Thema selbst erarbeitet habe, gab es keine Berührungspunkte mit der Yachtbranche.

Du gehörst zu den Gründungsmitgliedern des deutschen Ablegers der Young-Professionals-in-Yachting-Vereinigung. Was genau macht der Verein?

YPY ist primär eine Netzwerkplattform und will seine Mitglieder dabei unterstützen, Kontakte innerhalb der Branche zu knüpfen. Einsteigern in der Yachtbranche wollen wir den Start in unserer Industrie erleichtern und gleichzeitig eine Basis für gemeinsame Projekte schaffen. Neben



FOTO: WORLD YACHT PHOTO/ALINA GARAZHENKO

Tamara Gramberg, Jahrgang 1990, arbeitet seit über vier Jahren bei Lürssen im Marketing-Team der Yachtsparte.

ben dem wirklich netten und zum Teil freundschaftlichen Miteinander wollen wir als Young Professionals in Yachting Germany natürlich auch die Werft- und Zubehörindustrie zusammenbringen und vor allen Dingen stärken. Das machen wir auch gemeinsam mit der erst kürzlich ins Leben gerufenen Initiative der Superyacht Life Foundation, die das Yachting mithilfe von Imagearbeit fördern möchte. Der Yacht-Lifestyle soll besser vermarktet werden. Dabei helfen natürlich auch die Partnerunternehmen wie Benetti, Fincantieri, Feadship und natürlich Lürssen.

Was ist deine Aufgabe bei den Young Professionals in Yachting Germany?

Momentan bin ich noch Vice President und zudem im International Board tätig. Das heißt, dass ich regelmäßig an Videokonferenzen mit den anderen YPY-Niederlassungen Monaco, England, Holland, USA und Neuseeland teilnehme, bei denen wir uns über unsere Arbeit und gemeinsame Ziele austauschen. Wir wollen alle voneinander profitieren. Gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern bereite ich zudem unsere Treffen vor. Das nächste Meeting ist unsere Jahres-Hauptversammlung, dann wird es sicher einige personelle Veränderungen geben.

Wie viele Mitglieder hat der Verein derzeit?

Derzeit sind wir bereits bei rund 40 Mitgliedern angekommen.

Wer kann beitreten?

Jeder, der schon in der Yachting-Industrie arbeitet und zwischen 21 und 42 Jahre alt ist.

Was kostet die Mitgliedschaft?

Wir haben uns für einen monatlichen Beitrag von zehn Euro entschieden plus eine einmalige Startgebühr von 25 Euro. Davon wird allerdings auch viel unternehmen.

Hilft dir deine Arbeit bei YPY in deinem Job?

Das würde ich schon sagen, denn mein Netzwerk ist seit dem YPY-Germany-Start im letzten Jahr stark gewachsen, und ich habe seitdem das Gefühl, immer gut über die gesamte Branche informiert zu sein.

Was ist das Beste an deinem Job?

Da gibt es viele tolle Aspekte. Ich mag die internationale Arbeit, die Abwechslung in meinem Beruf und dass ich bei einem Unternehmen arbeite, das ein großartiges Produkt herstellt, das sich gut vermarkten lässt. Meine Arbeit ist zudem vielseitig, da mehrere Marketing-

bereiche abgedeckt werden. Und besonders schön finde ich, dass dieser Wirtschaftszweig so klein und familiär ist.

Gibt es Projekte der vergangenen Jahre, über die du sprechen darfst, die dich besonders beeindruckt haben?

Alle Yachten, die bei Lürssen gebaut werden, faszinieren mich und sind beeindruckend. Aber als Journalist kennst du es nur zu gut: Wir als Werft respektieren die Wünsche unserer Eigner und geben daher meist keine Informationen preis. **Superyachteigner werden jünger, sind aktiver und permanent vernetzt. Was bedeutet das für deinen Job?**

Die Social-Media-Arbeit ist selbstverständlich in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Dennoch, viele

„Besonders schön finde ich, dass die Branche so klein und familiär ist“

Eigner lesen noch Yachtmagazine und holen sich so Yachting-Lifestyle an Bord. Beide Medienbereiche unterstütze ich.

Lürssen zählt zu den Top-Brands unserer Branche. Wie viele Projekte laufen an euren fünf Standorten derzeit?

Mit dieser Information kann ich leider nicht dienen, da es Teil unserer Firmenphilosophie ist, dass wir keine Zahlen veröffentlichen.

Wie lange müsstest du auf meine Yacht warten, wenn ich jetzt bei Lürssen bestellen würde?

Das kann ich beantworten. Meist beträgt die Bauzeit unserer Custom-Yachten um die drei Jahre. Also wäre die Ablieferung im Jahr 2021.

Vielen Dank für das Gespräch!



REACHING FOR THE ABSOLUTE ABSOLUTYACHTS.COM

ENGINEERING OF BEAUTY WE MAKE IT ABSOLUTE

NAVETTA 73

COME AND SEE at **Hanseboot Ancora Boat Show** from 25th to 27th May 2018

Find your nearest Dealer at absoluteyachts.com